



Kategorie: Komplementärmedizin

Flüssiger Sprechen durch den Chor-Effekt

10.06.08 17:00



MedSy

SprechManager von MedSy hilft gegen Stottern

Eindhoven (humannews) - MedSy präsentiert mit dem SprechManager das kleinste Sprachgerät für Stotterer. Das Produkt wird wie ein kleines Hörgerät im Ohr getragen. Der SprechManager kann das Stottern zwar nicht heilen, verbessert aber durch den Chor-Effekt den Sprachfluss von 80 Prozent aller Betroffenen.

Der SprechManager setzt auf den in zahlreichen Studien nachgewiesenen Chor-Effekt. Demzufolge stottern Menschen im Chor weniger oder gar nicht mehr. Um den Chor-Effekt zu erzeugen, werden in dem SprechManager zwei Technologien eingesetzt: DAF (Delayed Auditory Feedback) und FAF (Frequency Auditory Feedback) sorgen dafür, dass der Stotterer seine eigene Stimme zeitversetzt und auf einer höheren Frequenz hört. Dadurch hat der Betroffene das Gefühl, im Chor zu sprechen. Damit das Gerät den Sprachfluss verbessert, muss es regelmäßig getragen werden, und die Anwender sollten regelmäßig damit trainieren. "Trotz aller Forschungen und Therapien kann man bis heute nicht genau sagen, warum Menschen stottern. Und nicht alle Stotterer können mit Therapien geheilt werden", erklärt Ivo Pans, Geschäftsführer von MedSy. "Für diese Menschen kann der SprechManager ein effektives Hilfsmittel sein."

Einige Stotterer erfahren die Verbesserung sofort, wenn sie den SprechManager nutzen. Üblicherweise wird das maximale Ergebnis aber nach zwei bis drei Wochen erzielt. Die Erfolge sind je nach Betroffenen unterschiedlich - verbessern aber den Sprachfluss deutlich. In vielen Fällen unterstützt der SprechManager die Stotterer während ihrer Therapie beim Logopäden. Für alle Kunden von MedSy hat das Produkt zu einer neuen Lebensqualität geführt. "Für uns war es wichtig ein Produkt auf den Markt zu bringen, das dezent und effektiv ist", sagt Ivo Pans, Geschäftsführer von MedSy. "Allerdings ist Stottern so komplex, dass es nicht bei jedem den gleichen Erfolg hat. Deshalb bieten wir unseren Kunden an, das Produkt innerhalb eines Monats auch wieder zurückzugeben." Der SprechManager von MedSy ist bei ausgewählten Fachhändlern erhältlich. Es handelt sich dabei um Hörgeräte-Geschäfte, die über qualifiziertes Personal verfügen, um das hochsensible Produkt auf die geeignete Position im Ohr anzupassen und den Chip auf die richtige Frequenz einzustellen.

In Deutschland leiden zirka 800.000 Menschen am Stottern. Für die Betroffenen bedeutet diese Einschränkung einen erheblichen Einfluss auf ihr Leben. Zahlreiche Stotterer leiden unter Sprechangst, vermeiden soziale Kontakte, werden depressiv und fühlen sich minderwertig.

Über MedSy und den SprechManager

MedSy wurde im Februar 2007 von Ivo Pans und Eric Ezendam in Eindhoven gegründet. Die beiden niederländischen Geschäftsführer haben sich zum Ziel

gesetzt, medizinische Hilfsmittel für den Verbraucher zu vertreiben. Mit dem SprechManager hat MedSy das kleinste Sprachgerät für Stotterer auf den deutschen Markt gebracht. Der SprechManager wurde nach zehnjähriger Forschungsarbeit von Dr. Joseph Kalinowski in den USA entwickelt und ist seit 2002 auf dem amerikanischen Markt. In anderen Ländern wie auch den USA wird das Gerät unter dem Namen speecheasy vertrieben.

Pressekontakt:

Hotwire

Alexander Nevinny-Stickel

Weissfrauenstr. 12-16

60311 Frankfurt

Tel.: +49 (0) 69- 25 66 93-75

E-Mail: alexander.nevinny-stickel@hotwirepr.com

<http://www.sprechmanager.de>